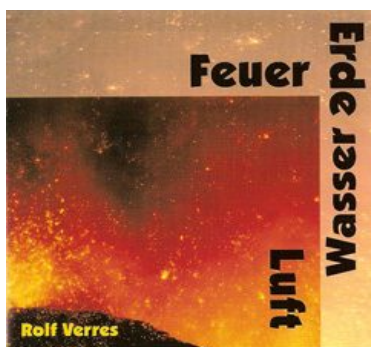


Doppel-Audio-CD : Feuer Erde Wasser Luft - Piano-Improvisationen
Live Improvisationen aus Heidelberg und Berlin



Auf dem Fazioli-Flügel 308, der in seiner Klangvielfalt insbesondere im Pianissimo-Bereich einmalig ist, lädt Rolf Verres unter dem Titel "Feuer, Erde, Wasser, Luft" mit Piano-Improvisationen zu Meditationen über die vier Elemente ein.

Die Musik ist inspiriert von Arvo Pärt, Steve Reich, Terry Riley, Keith Jarrett und Abdullah Ibrahim.

Auf der Doppel-CD ist ferner eine Improvisation enthalten, die beim Kongress der Internationalen Ärzte gegen den Atomkrieg (IPPNW) zum Thema "Musik für eine Kultur des Friedens" entstand.

Der Vortragstext von Rolf Verres ist erschienen in H.E. Richter (Hrsg.): Kultur des Friedens.

Psychosozial-Verlag Frankfurt, 2001

[Dr. Albert Hofmann](#) schrieb zu dieser Aufnahme:

„Ein neuer Garten der Tonwelt ist für mich geöffnet worden.“

Weitere Stimmen zum Album:

- „Manchmal ist es so, als wenn du gar nicht Klavier bzw. Flügel spielst – sondern manche Passagen klingen, als wenn du gerade sehr zärtlich die Haut einer schönen Frau liebkost“.
- „Die Musik ist ein Flow-Erlebnis, ein dauernd fließendes, sich verwandelndes Klanggeschehen mit dynamischen Wellen, hin und wieder scheinen erzählende Motive auf, um gleich wieder im Rausch des großartigen Flügelklangs zu versinken. Die linke und rechte Hand sind wie zwei sich begegnende Personen, vielleicht wie Mann und Frau, vielleicht wie Kind und Erwachsener – und manchmal wie der Sensitive und der Mächtige“.
- „Diese perlende, meditative Musik fördert das Herauslassen der melancholischen, freudigen, erschreckenden, verborgen gehaltenen Gefühle“.
- „Wenn du zu voller Fahrt am Flügel aufläufst, dann erinnerst du mich manchmal an die Spannungsbögen, die auch Keith Jarrett aufbaut. In deinen ganz leisen Passagen bist du unvergleichlich. Ich habe noch niemals in meinem Leben so etwas Schönes gehört wie z.B. den Beginn des ersten Stücks der zweiten CD – zum Weinen schön! Sicherlich bildet alles, was anfängt, einen deutlichen Kontrast zu dem Zustand, der vorher war. Aber dieser Beginn des zweiten Stücks kommt buchstäblich aus dem Nichts, dem absoluten Kontrast, und trägt noch die Spuren davon. Und wird dann, tastend, zu etwas: Es ist mehr wie eine Entstehung von Leben. So etwas erst Hingetupftes, Unentschlossenes, Abstraktes und dann allmählich, allmählich mächtig Anwachsendes, konkret werdendes, im guten Sinne Triumphales (denkbar nur als Triumph des Friedens über den Krieg; jeder andere Triumph verböte sich) – ich bin völlig hingerissen. Ich kann mich nicht erinnern, einen solchen in jeder Nuance vollen und gesättigten und gleichzeitig klaren Ton und Klang gehört zu haben“.

Die Doppel-CD ist erhältlich bei: [Soundlife, Köln](#),

- Quelle: http://www.rolf-verres.de/musiker/CDInfo_2.html